

## Thermografische Spaziergänge im Oberland

### *Unterwegs mit der Wärmebildkamera*

Themen wie Passivhaus und KfW-Standard schwirren im Hinterkopf? Denken Sie schon seit Längerem über eine energetische Sanierung Ihres Eigenheims nach, für Werterhalt und -steigerung?

Schwachstellen an der Gebäudehülle des eigenen Hauses ausfindig zu machen, dazu braucht es im ersten Schritt eine Wärmebildkamera und einen unabhängigen Energieberater als Experten. Wer schon immer einmal wissen wollte, wie ein Haus durch eine Wärmebildkamera betrachtet aussieht, hat die Gelegenheit dazu. Nach guter Nachfrage der letzten Thermografischen Spaziergänge werden auch heuer wieder Führungen angeboten. Sich Anregungen für eigene Sanierungsmaßnahmen holen, Meinungen hören und / oder sich für zukünftige Vorhaben bestätigt sehen – jetzt ist die Chance dazu. Und das nicht nur für Eigenheimbesitzer.

**Der Thermografische Spaziergang im Markt Schliersee findet am Dienstag, den 16.02.2016 um 18:30 Uhr statt. Wer dabei sein will, sollte sich jetzt anmelden.**

Das Landratsamt Miesbach und die Kommunen bieten den Bürgern in der Aktion „Thermografische Spaziergänge im Oberland“ die Möglichkeit an, einem Energieberater im wahrsten Sinne des Wortes über die Schulter zu blicken. In einer informativen aber doch lockeren Atmosphäre Fragen zu stellen, Sanierungsempfehlungen zu erhalten, über Fördermöglichkeiten aufgeklärt zu werden und das Eigenheim mit anderen Häusern zu vergleichen.

Auch nach dem Spaziergang können Sie sich über eine Liste mit Energieberatern in Ihrer Umgebung in Verbindung setzen und weiterführende Informationen erhalten.

Bei den Rundgängen werden maximal sechs Häuser angesehen und besprochen. Früh anmelden lohnt sich also, egal ob Hauseigentümer oder einfach Themeninteressierte, mit und ohne Vorkenntnisse. Sie sind herzlich willkommen.

Die Klimaschutzmanagerin Frau Veronika Weber bittet um eine Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Spaziergang per E-Mail an [klimaschutz@lra-mb.bayern.de](mailto:klimaschutz@lra-mb.bayern.de) oder telefonisch unter 08025/7043315. Die Anzahl an Plätzen ist pro Spaziergang auf zwölf Teilnehmer/innen begrenzt. Die Route für den zweistündigen Spaziergang ist von der Lage der Gebäude abhängig und wird noch festgelegt.